

Come Together Part 2

Nach der erfolgreichen „Come Together“-Party der Online-Community Stadtleben.de vergangenen Herbst, gingen die Freiburger Macher um Joschi Hoffmann und Denis Biermann Ende Januar mit „Come Together Part2 – Die Singleparty“ im Glamour Club in die nächste Runde der Offline-Event-Reihe. Wie schon bei der ersten Party, wurde auch diesmal das feierfreudige Volk mit einigen Überraschungen empfangen.

Schon früh herrschte dichtes Gedränge und Denis Bierman aka „Soulfree“ musste an der Kasse mächtig wirbeln, wurden doch alle User, die sich zuvor online für die Party angemeldet hatten, pünktlich am Eingang mit ihren persönlichen Namensschildern begrüßt. Danach wartete schon die Desperados-Crew, drückte den Jungs ne Flasche Tequila Flavoured Beer in die Hand und airbrushte Arschgeweihe auf so manchen Steiß – heiß! Zum Abkühlen verteilten charmante Mädels mit orangenem Haar geeisten Kräuterlikör aus Wolfenbüttel in szenigen Reagenzgläsern und hawaiianische Blumenkränze im obligatorischen Hirschkopfdesign.

Wer sein Wild bis dahin noch nicht erlegte, dem bot eine Singleaktion die Möglichkeit zum Plattschuss. „Mirijana“ und „Melli85“ erfreuten sich besonders vieler Liebesbriefe.

„Die Singleaktion kam richtig gut an“, fand auch Joschi Hoffmann, der gemeinsam mit dem Autohaus Maertin am Abend sogar ein Wochenende „Mini fahren“ verlorste. Sarah Bayat zog das große Los und hüpfte anschließend freudetrunken über die Tanzfläche, die DJ B-Phisto mit fetten Hip-Hop-Beats beschallte, welche sich schokoladengleich auf die Hüften der Tanzwütigen legten, ehe die junge R'n'B Sängerin Vanessa Iraci mit ihrer Live-Performance bezauberte. „Das war ein super Fest, so etwas sollte es öfters geben“, spiegelte die 19-Jährige „alwayssmiling“ die einhellige Meinung der knapp 1000 jungen Partygänger wider.

„Trotz der geilen Feier“, war Joschi Hoffmann gegen 5.30 Uhr dann allerdings froh, als die letzten Gäste das Glamour verließen, musste der Freiburger Ressortleiter doch am nächsten Morgen um zehn Uhr zum „Stadtleben Gesicht“ Fotoshooting im Kagan wieder fit sein.

Kai Hockenjos

Fotos: © Matthias Koch



User-Namensschilder hier!

freiburgeins wurde eins

Es wurde zum gelungenen Abschluss eines erfolgreichen ersten Jahres, als die Gründungscrew von freiburgeins kurz vor Weihnachten zur großen Geburtstagsparty lud.

Farina Streil, Wilok und Armin Gretzmeier haben mit ihrer Internetplattform für Freiburg und die Regio in kurzer Zeit eine beachtliche Community an ausgehfreudigen jungen Leuten erreicht. Die Webpage fungiert nicht nur als Partyticker, sie wird auch bei den anderen Themenbereichen wie den News über Lifestyle oder Politik rege genutzt.

Die neuesten Nachrichten kommen übrigens durch eine Kooperation mit dem Stern und mit Gruner & Jahr ständig aktuell auf die Seite. Von den insgesamt gut 10.000 Usern ließen es sich einige Hundert nicht nehmen, zusammen mit den Machern des Szene-Portals in der Jazz & Rock Schule zu feiern.

Via Slideshow ließ man das Jahr Revue passieren, die DJs des Abends hatten in dieser idealen Partylocation genauso ihren Spaß wie die Party-people selbst, was ein Blick auf die Fotogalerie von freiburgeins.de beweist. Allein die Zahlen zu den Bildern dieses Abends beweisen, wie gut freiburgeins in der Stadt angenommen wird.

Auf 317 Fotos wurden 8600 Bildkommentare gemacht und sage und schreibe 268 Leute haben sich darauf wiedererkannt!

Georg Giesebrecht

Fotos: © Matthias Koch

Fotos: © Matthias Koch